

Wie Angst zu vorschnellen Urteilen führt

Besorgte Menschen interpretieren veränderte Gesichtsausdrücke bei ihrem Gegenüber schneller, aber weniger exakt

Ängstliche Menschen bemerken Änderungen in Gesichtsausdrücken schneller als weniger furchtsame. Dabei interpretieren die Angsterfüllten die Gefühle, die sich durch die Mienen ausdrücken, jedoch häufiger falsch. Das haben amerikanische und französische Forscher in Tests mit Versuchsteilnehmern gezeigt, die starke Ängste in Bezug auf ihre Beziehungen hatten und sich sehr davor fürchteten, zurückgewiesen und verlassen zu werden. Die schnelle, aber unkorrekte Einschätzung der Gefühle eines anderen könnte ein Grund für die Probleme sein, die Ängstliche in ihren Beziehungen zu anderen Menschen erleben, vermuten die Forscher um Chris Fraley.

Die Psychologen zeigten den Teilnehmern der Studie Filme, in denen sich Gesichtsausdrücke allmählich von einem gefühlsbetonten Zustand in einen neutralen veränderten oder umgekehrt. Dabei drückten die emotionalen Gesichter entweder Freude, Ärger oder Traurigkeit aus. Die Probanden waren angewiesen worden, den Film zu dem

Zeitpunkt anzuhalten, bei dem der sich der Gesichtsausdruck änderte. Dabei neigten die sehr Ängstlichen dazu, die Änderungen in den Gesichtsausdrücken schneller zu beurteilen als die weniger Angsterfüllten. Wurden die Ängstlichen aufgefordert, die Filme genauso lange anzusehen wie die weniger Furchtsamen, waren sie in der Lage, Gesichtsausdrücke sogar genauer einzuschätzen.

Ängstliche Menschen, die sehr unsicher in Bezug auf ihre Beziehungen sind, registrieren die Gesichtsausdrücke von anderen aufmerksamer, schließen die Forscher ihren Ergebnissen. Dabei bemerken diese Menschen Änderungen in Mienen von Freude genauso schnell wie in Antlitzen von Ärger oder Traurigkeit. Weil die Furchtsamen die Gefühle der anderen aber so schnell beurteilen, nehmen sie deren Empfindungen und Absichten oft fehlerhaft wahr und halten in ihren Beziehungen einen Kreislauf von Konflikten und Missverständnissen in Gang.

Quelle: www.wissenschaft.de